Partnerschulen des Wintersports

Erzbischöfliche
St. Irmengard
Realschule

ab Schuljahr 2022/23

Aufnahme in das Projekt „Partnerschulen des Wintersports“

Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

ich gratuliere Ihnen/Dir ganz herzlich zur Erfüllung der sportfachlichen Kriterien und damit zur Aufnahme als sog. PZW-Kid ins Projekt „Partnerschulen des Wintersports“ (PZW), an dem unsere Schule teilnimmt.

Im Nachwuchsleistungssport werden hohe Anforderungen an junge Sporttalente gestellt. Der Harmonisierung konkurrierender Ansprüche von Schule und Leistungssport kommt daher eine Schlüsselfunktion zu. Deshalb haben das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus und der Bayerische Skiverband (BSV) im Schulterschluss mit dem Bayerischen Bob- und Schlittensport-Verband sowie dem Bayerischen Eissport-Verband das Projekt „Partnerschulen des Winterssports“ ins Leben gerufen.

In den regionalen Trainingszentren und den angeschlossenen Partnerschulen des Wintersports werden Talente des olympischen Wintersports in den Jahrgangsstufen 5 mit 8 (sog. PZW-Kids) heimatnah besonders schulisch wie sportlich gefördert. Die schulische Förderung der PZW-Kids obliegt hierbei den Partnerschulen (z.B. schulorganisatorische Flexibilität, Nachführunterricht), die sportliche Förderung den Verbänden (z.B. Verbundstraining, jährliche Sichtungen für die Aufnahme in das Projekt, Sicherung der sportlichen Qualität im Projekt durch jährliche Überprüfung des PZW-Kids-Status für die Jahrgangsstufen 6, 7 und 8 nach leistungssportlichen Kriterien).

Ab der Jahrgangsstufe 9 haben herausragende Talente die Möglichkeit, je nach Sportart an einen der beiden bayerischen Standorte mit Eliteschulen des Sports, in Berchtesgaden (CJD Christophorusschulen) oder Oberstdorf (Gertrud-von-le-Fort-Gymnasium, Staatliche Realschule Sonthofen, Mittelschule Oberstdorf, Fachoberschule Sonthofen) zu wechseln, um dort von einer noch intensiveren Förderung zu profitieren.

Weitere Informationen zum Projekt, insbesondere zu den jeweiligen leistungssportlichen Kriterien, deren Erfüllung für die Beibehaltung des PZW-Kids-Status erforderlich ist, sind unter www.pzwbayern.de abrufbar. Konkrete Fragen zum Projekt bzw. zu schulischen oder sportlichen Fördermaßnahmen beantwortet Ihnen/Dir gerne der/die Projektkoordinator/-in unserer Schule, bzw. der sportliche PZW-Leiter.

Die organisatorische Umsetzung der besonderen schulischen und sportlichen Förderung der PZW-Kids setzt voraus, dass Schule, Sportverein, Sportfachverband und die landesweiten Koordinatoren eine gemeinsame Informationsbasis über den Status der PZW-Kids haben.

Dazu werden personenbezogene Daten der Bewerber/-innen von der Schule digital erfasst. Ob die schulischen und sportlichen Aufnahmebedingungen (https://pzwbayern.de/aufnahme/) erfüllt werden, wird von den Schulen und Sportfachverbänden entschieden und in der PZW-Datenbank dokumentiert.

Darüber hinaus setzt eine optimale Abstimmung der schulischen und sportlichen Belastungen voraus, dass Schule und Sportverein auch über pädagogisch relevante Gesichtspunkte (z. B. Wettkampftermine, Schulaufgabentermine, schulische und sportliche Leistungstendenzen) im erforderlichen Umfang Informationen austauschen dürfen.

Für die Teilnahme am Projekt ist die Verarbeitung personenbezogener Daten notwendig. Hierzu ist Ihre Einwilligung erforderlich, die Sie zusammen mit der Anmeldung erklären. Nähere Informationen zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten können Sie den beigefügten Datenschutzhinweisen entnehmen.

Wir bitten Sie, den beiliegenden Anmeldebogen/Einwilligungserklärung ausgefüllt und unterschrieben beim o.g. Treffen mit dem/der Projektkoordinator/-in abzugeben. Sie erhalten ein Doppel für Ihre Unterlagen.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Schuler StD i. K.
Schulleiter

Anlagen:

- Aufnahmebogen/Einwilligungserklärung
- Datenschutzhinweise (Art. 13 DSGVO)

Olympiastützpunkt
Bayern

Regionalzentrum
Garmisch-
Partenkirchen

Im Olympia-Skistadion
82467 Garmisch-Partenkirchen
Telefon : 08821/954646
Telefax: 08821/954695
bsp-gap@deutscherskiverband.de

Anmeldung zum sportmotorischen Leistungstest

Name:

Geburtsdatum:

Adresse:

Tel:

E-Mail:

Schule:

Größe:

Gewicht:

Disziplin:
☐ **Biathlon** ☐ **Eishockey** ☐ **Eiskunstlauf** ☐ **Nordische Kombination** ☐ **Ski alpin**
☐ **Ski Freestyle** ☐ **Skilanglauf** ☐ **Skispringen** ☐ **Snowboard** ☐ **Sonstige:** _____

Vereins-Mitgliedschaft bei:

Kurzbeschreibung der bisherigen leistungssportlichen Betätigung (Training/Wettkämpfe):

Termin: Dienstag, 14. Mai 2024 um 13:30 Uhr

in der Sporthalle des Werdenfels-Gymnasiums und anschließend am Sportplatz Gröben (Ende ca.17.00 Uhr)

Mitzubringen sind: Sportausrüstung für Halle und Gelände

Die Anmeldung zum sportmotorischen Leistungstest muss spätestens am 13. Mai 2024 am Olympiastützpunkt vorliegen (per Mail oder per Fax, siehe oben)

Markus Anwander
Leiter OSP-Bayern

PARTNERSCHULEN DES WINTERSPORTS IN GARMISCH-PARTENKIRCHEN

Informationen für die Anmeldung in eine " Sportklasse "

Mit Beginn des neuen Schuljahres 2024/25 besteht für die 5. Jahrgangsstufe die Möglichkeit, einer "Sportklasse" bei allen vier weiterführenden Schulen in Garmisch-Partenkirchen beizutreten.

Ziel dieser Sportklassen ist es, Schulausbildung und Leistungssport aufeinander abzustimmen. Damit sollen Talente in den Wintersportdisziplinen, die hier am Ort und in der Region betrieben werden, bei Trainings- und Wettkampfmaßnahmen gefördert werden ohne die Schulausbildung vernachlässigen zu müssen. Lehren, Lernen und Trainieren soll in partnerschaftlicher Kooperation mit schulischen und leistungssportlichen Zielen sichergestellt werden.

Voraussetzungen für den Bereich des Sports:

- Mitgliedschaft in einem Sportverein, in dem Wintersport betrieben wird
- Teilnahme bei Trainings- und Wettkampfmaßnahmen im Verein (Pflicht!)
- Nachweis der körperlichen Eignung in einem allgemeinen Konditionstest der vom Olympiastützpunkt durchgeführt wird.

Ziel der Teilnahme an den Sportklassen ist, dass schulische und sportliche Ausbildungsziele gleichermaßen realisiert werden können. Hierfür erwarten wir

von den Schülerinnen und Schülern:

* Freude, Spaß und die Anstrengungsbereitschaft sowohl für den schulischen wie auch den sportlichen Bereich hohe Leistungen zu erbringen.

* Persönliches Engagement und das Erlernen sozialer Kompetenzen, um in der Interaktion von schulischer und sportlicher Ausbildung die Potenziale im sportlichen und kognitiven Bereich voll ausschöpfen und auch erleben zu können.

von den Eltern:

* Eine bewusste Unterstützung und Anerkennung des schulischen Erziehungsauftrags mit seiner dualen Schwerpunktsetzung

* eine aktive Mitarbeit bei der Gestaltung des Schullebens

* eine aktive Mitarbeit bei der Gestaltung der Sportaktivitäten der Region

Die Sportklasse bietet engagierten, willigen und talentierten Schülerinnen und Schülern eine große Chance, verlangt aber gleichermaßen von ihnen eine erhöhte Verantwortlichkeit und Leistungsbereitschaft.

" Nützt diese Chance und nehmt eure schulische und sportliche Zukunft verantwortungsvoll in die Hand. Die Schulen sowie die Verantwortlichen des Sports unterstützen euch dabei. „

Termin sportmotorischer Leistungstest: Dienstag, 14.Mai 2024 um 13.45 Uhr in der Sporthalle des Werdenfels Gymnasium.

Interessierte und geeignete Schüler können sich bei den sportlich Verantwortlichen am Olympiastützpunkt informieren.

Olympiastützpunkt
Im Olympia-Skistadion
82467 Garmisch-Partenkirchen
Telefon : 08821/954646
Telefax: 08821/954695
bsp-gap@deutscherskiverband.de

Aufnahmebogen
zum Eintritt bzw. Übertritt in eine
Partnerschule des Wintersports

Schulname (Partnerschule des Wintersports)	Erzbischöfliche St.-Irmengard-Realschule Garmisch-Partenkirchen
Schuljahr der Aufnahme als PZW-Kid	
Nachname, Vorname	
Geschlecht (W / M)	
Geburtsdatum	
Jahrgangsstufe	
Wintersportart	
Sportverein	
Kaderstatus	

Die Daten sind für die Teilnahme am Projekt Partnerschulen des Wintersports als PZW-Kid zwingend erforderlich.

Alle persönlichen Daten sind nur den im Projekt autorisierten Personen der Schule und des Wintersports zugänglich (Schule, Verbandsbeauftragte, Leiter des regionalen Trainingszentrums (PZW-Leiter), Trainer, Projektkoordinatoren beim Bayerischen Skiverband und im Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus). Die autorisierten Personen sind verpflichtet, diese Daten nur für ihre jeweiligen Aufgaben im Projekt zu nutzen, und dürfen sie nicht an Dritte weitergeben.

Einwilligung:

1.Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von Statusdaten
Ich bin/wir sind damit einverstanden, dass die oben eingetragenen Daten für Zwecke des Projekts „Partnerschulen des Wintersports" erhoben, gespeichert, verarbeitet und den o.g. Stellen zur Verfügung gestellt werden.

2. Austausch zwischen Schule und Sportverein
Grundsätzlich ist die Weitergabe von Daten einer Schülerin/ eines Schülers an außerschulische Stellen untersagt (Art. 85 Abs. 2 BayEUG). Die enge Zusammenarbeit zwischen Schule und Sport ist jedoch wesentlicher Bestandteil des Projekts Partnerschulen des Wintersports. Ich stimme/wir stimmen daher zu, dass, soweit erforderlich, ein Austausch zu schulischen und sportlichen Terminen bzw. Leistungstendenzen sowie zur pädagogischen Situation in Schule oder Sportverein meines/unseres Kindes zwischen Schule, PZW-Leiter und Trainer zur Optimierung der organisatorischen Harmonisierung der konkurrierenden Ansprüche von Schule und Leistungssport erfolgen darf. Die Einwilligung umfasst nicht die Übermittlung von Dokumenten des PZW-Kids bzw. seiner Schülerakte (Leistungsnachweise, Zeugnisse, Ordnungsmaßnahmen etc.).

Mir/uns ist bekannt, dass die Anmeldung und Einwilligung freiwillig ist, dass ohne die vorstehende Einwilligung zu Punkt 1 und 2 eine Teilnahme am Projekt als PZW-Kid nicht möglich ist und dass im Übrigen mit der Verweigerung der Erklärung keine rechtlichen Nachteile verbunden sind.

Die Einwilligung ist jederzeit schriftlich bei der Schulleitung widerruflich. Wird die Einverständniserklärung nicht widerrufen, gilt sie zeitlich unbeschränkt für die Dauer der Projektzugehörigkeit.

_____

[Ort, Datum]

_____ **und** _____

[Unterschrift des / der Erziehungsberechtigten]

[ab dem 14. Geburtstag:
Unterschrift der Schülerin / des Schülers]

Partnerschulen des Wintersports

Projekt Partnerschulen des Wintersports

Ärztliche Bescheinigung

über die Sporttauglichkeit zur Teilnahme an leistungssportlich orientiertem Training und Wettkämpfen im Projekt der Partnerschule des Wintersports

Name, Vorname	
Geburtsdatum	
PLZ Ort	
Straße	
Telefon	
Sportart	
Name der Partnerschule	Erzbischöfliche St.-Irmengard-Realschule 82467 Garmisch-Partenkirchen
Klasse	

Die durchgeführte Untersuchung bestätigt die körperliche Belastbarkeit und die allgemeine Sporttauglichkeit. Die Teilnahme an den leistungssportlich-orientierten Trainings- und Wettkampfmaßnahmen im Rahmen des Besuchs einer Partnerschule des Wintersports ist möglich; aus medizinischer Sicht bestehen keine Bedenken.

Ort, Datum

(Stempel, Unterschrift des Arztes)

Partnerschulen des Wintersports

Erzbischöfliche
St. Irmengard
Realschule

Informationen zur Datenverarbeitung nach Art. 13 DSGVO

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

im Folgenden informieren wir Sie über die Datenverarbeitung im Rahmen des Projekts „Partnerschulen des Wintersports".

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Name der Schule:	Erzbischöfliche St.-Irmengard-Realschule
Name des Schulleiters:	Michael Schuler StD i. K.
Kontaktdaten:	Hauptstr. 45, 82467 Garmisch-Partenkirchen

2. Name und Kontaktdaten des/der Datenschutzbeauftragten der Schule

Name des Datenschutzbeauftragten der Schule:	Matthias Herbrechtsmeier StR (RS) i. K.
Kontaktdaten:	matthias.herbrechtsmeier@vwsisgap.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer Daten

Zweck der Datenverarbeitung ist die Teilnahme am Projekt „Partnerschulen des Wintersports" (PZW); Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Unterabs. 1 Buchst. a) DSGVO.

Für die Aufnahme in das Projekt ist die Verarbeitung personenbezogener Daten der Bewerberinnen und Bewerber nötig. Die organisatorische Umsetzung der besonderen schulischen und sportlichen Förderung der sog. PZW-Kids im laufenden Projekt setzt voraus, dass Schule, Sportverein, Sportfachverband und die landesweiten Koordinatoren auf Grundlage einer Datenbank eine gemeinsame Informationsbasis über den Status der PZW-Kids haben. Darüber hinaus setzt eine optimale Abstimmung der schulischen und sportlichen Belastungen voraus, dass Schule und Sportverein auch über pädagogisch relevante Gesichtspunkte (z. B. Wettkampftermine, Schulaufgabentermine, schulische und sportliche Leistungstendenzen) im erforderlichen Umfang Informationen austauschen dürfen.

4. Empfänger von personenbezogenen Daten

Die personenbezogenen Daten sind folgenden Stellen zugänglich:
Über eine gestufte Zugriffskontrolle haben ausschließlich die jeweils für ein PZW-Kid zuständigen Personengruppen Zugang zu den personenbezogenen Daten. Dazu gehören die Schulleitung, Verbandsbeauftragte, Leitung des regionalen Trainingszentrums (PZW-Leiter), der/die Schulkoordinator/-in, der/die Trainer/-innen sowie die Projektkoordinator/-innen beim Bayerischen Skiverband und im Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus.

Zudem haben der Systemadministrator sowie die Hetzner Online GmbH Zugriff auf personenbezogene Daten der PZW-Kids.

5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Daten eines PZW-Kids werden nach der Erhebung so lange gespeichert, wie dies nach den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen vorgesehen oder für die jeweilige Aufgabenerfüllung im Projekt erforderlich ist. Die Löschung der persönlichen Daten eines PZW-Kids erfolgt durch den Systemadministrator im Dezember eines jeden Jahres, wenn entweder kein Schul-OK (keine Schulzugehörigkeit bzw. Eintritt in die Jahrgangsstufe 9) oder kein Sport-OK (sportliche Kriterien nicht erfüllt) vorliegt.

6. Ihre Rechte

Als Betroffener einer Datenverarbeitung haben Sie die folgenden Rechte:

- Sie haben das Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 17 und 18 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Falls Sie in die Verarbeitung eingewilligt haben und die Verarbeitung auf dieser Einwilligung beruht, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung, wird durch diesen nicht berührt.

7. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Unabhängig davon besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz, den Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Postanschrift:	Postfach 22 12 19, 80502 München
Adresse:	Wagmüllerstraße 18, 80538 München
Telefon:	089 212672-0
Telefax:	089 212672-50
E-Mail:	poststelle@datenschutz-bayern.de
Internet:	https://www.datenschutz-bayern.de/

Partnerschulen des Wintersports

Einwilligungserklärung gemäß DSGVO

Einwilligung in die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Projekt „Partnerschulen des Wintersports“

Für die Teilnahme am Projekt „Partnerschulen des Wintersports“ (PZW) ist die Erhebung folgender personenbezogener Daten erforderlich.

Schulname (Partnerschule des Wintersports)	Erzbischöfliche St.-Irmengard-Realschule Garmisch-Partenkirchen
Nachname	
Vorname	
Geschlecht	
Geburtsdatum	
Jahrgangsstufe	
Wintersportart	
Sportverein	
Kaderstatus (falls zutreffend)	

Alle persönlichen Daten sind nur den im Projekt autorisierten Personen aus dem Bereich der Schule und des Wintersports zugänglich (Schule, Verbandsbeauftragte, Leiter des regionalen Trainingszentrums (PZW-Leiter), Trainer, Projektkoordinatoren beim Bayerischen Skiverband und im Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus). Die autorisierten Personen haben jeweils nur Zugriff auf die zur Erfüllung ihrer Aufgaben zwingend notwendigen Daten (gestuftes Verfahren) und sind verpflichtet, diese Daten nur für ihre jeweiligen Aufgaben im Projekt zu nutzen, und dürfen sie nicht an Dritte weitergeben.

1. Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von Statusdaten

Ich bin/wir sind damit einverstanden, dass die oben eingetragenen Daten für Zwecke des Projekts „Partnerschulen des Wintersports“ von den o.g. zuständigen Stellen verarbeitet werden.

2. Austausch zwischen Schule und Sportverein

Die enge Zusammenarbeit zwischen Schule und Sport ist wesentlicher Bestandteil des Projekts „Partnerschulen des Wintersports“. Meine/unsere Einwilligung in die Verarbeitung von personenbezogenen Daten für Zwecke des Projekts „Partnerschulen des Wintersports“ umfasst deshalb insbesondere einen Austausch zu schulischen und sportlichen Terminen bzw. Leistungstendenzen sowie zur pädagogischen Situation in Schule oder Sportverein meines/unseres Kindes zwischen Schule, PZW-Leiter und Trainern/-innen zur Optimierung der organisatorischen Harmonisierung der konkurrierenden Ansprüche von Schule und Leistungssport. Die Einwilligung umfasst **nicht** die Übermittlung von Dokumenten des PZW-Kids bzw. seiner Schülerakte (Leistungsnachweise, Zeugnisse, Ordnungsmaßnahmen etc.).

Partnerschulen des Wintersports

3. Widerrufsrecht

Mir/uns ist bekannt, dass die Anmeldung und Einwilligung freiwillig sind. Ohne die vorstehende Einwilligung ist jedoch eine Teilnahme am Projekt als PZW-Kid nicht möglich. Im Übrigen sind mit der Nicht-Einwilligung oder dem Widerruf der Einwilligung keine rechtlichen Nachteile verbunden.

Die Einwilligung ist jederzeit schriftlich bei der Schulleitung widerruflich. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung nicht berührt. Wird die Einverständniserklärung nicht widerrufen, gilt sie zeitlich unbeschränkt für die Dauer der Projektzugehörigkeit.

Hiermit willige ich bzw. willigen wir in die Verarbeitung der oben genannten personenbezogenen Daten zu oben genannten Zwecken ein. Die Datenschutzhinweise in Anlage 2 haben wir zur Kenntnis genommen

_____

[Ort, Datum]

und

[Bei Minderjährigen: stets Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten; Bei Volljährigen: allein Unterschrift des/der Volljährigen]	[Bei Minderjährigen ab dem 14. Geburtstag: zusätzlich zur Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten Unterschrift des/der Minderjährigen]